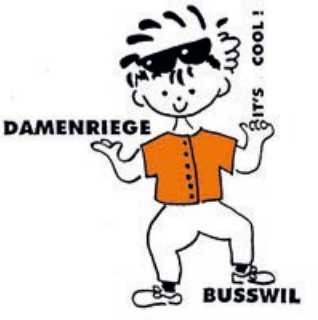
Turnerpost

DR & TV Busswil
Ausgabe 2 / Mai 2017

Turnerinnen und Turner unserer Riegen von jung bis alt (D. Moy, 12.12.2016, Mehrzweckhalle Busswil)

Impressum

Die Turnerpost ist das offizielle Mitteilungsblatt von



www.damenriegebusswil.ch
Präsidentin: Daniela Blaser
Techn. Leitung: Tiziana Hämmerli
J+S Coach: Julia Walser

www.tvbusswil.ch
Präsident: Christof Kissling
Techn. Leitung: Florian Gautschi
J+S Coach: Raphael Eggli
Obmann Männerriege: Eric Matthey

Redaktion:	Theo Gautschi, Fliederweg 4, 3292 Busswil Mail: theo.gautschi@besonet.ch Tel. 079 515 54 98
TP-Team:	Roland Eggimann Annina Gerber Daniela Moy Eric Matthey
Druck:	Printshop Hertig, Lyss
Auflage:	1‘150
Erscheint:	Dreimal jährlich jeweils im Januar, Mai und Oktober
Abgabe:	Gratis an alle Mitglieder und an alle Haushalte in Busswil
Finanzierung:	Einnahmen aus den Inseraten

Wir danken allen Inserenten bestens für ihre grosszügige Unterstützung der Turnerpost.

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,
bitte berücksichtigt unsere Inserenten. Vielen Dank!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. September 2017

«Die eigentlichen Grenzen sind die Schranken,
in die wir uns selber verweisen.»

Anke Maggauer-Kirsche (1948*)
Deutsche Lyrikerin

Sie lesen in dieser Ausgabe:

3	**Editorial**	Endlich Frühling!
Offizielle Berichte		
5	**GV der Damenriege**	Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr
6	**GV des Turnvereins**	Demission nach 31 Jahren im Vorstand
8	**Jahresbericht ELKI**	Eine wunderbare Reise mit den Jüngsten
Events		Berichte über Aktivitäten unserer Riegen
11	**Trainingswoche**	Training des TV auf Fuerteventura
14	**Skiweekend**	Der TV im Schnee auf der Elsigenalp
16	**Mondscheinwanderung**	Die Turner unterwegs mit Schneeschuhen
18	**Unihockeyturnier**	Medaillengewinn der Jugi in Ins Turniersieg der Aktiven in Bözingen
20	**Skitag**	Die DR im Schnee an der Lenk
22	**Trainingswochenende**	Vorbereitung der DR auf die Turnfestsaison
24	**Korb- und Volleyballnight**	19. Spielnacht in der Mehrzweckhalle
25	**Mooslauf**	Starke Busswiler Läuferinnen und Läufer
27	**Veloputzete**	Saubere Velos dank Jugi Busswil
29	**Funktionärinnenessen**	Einblick in eine neue Sportart
30	**Seel. Jugendspieltag**	Perfekt organisierter Spieltag in Busswil Jugi Busswil mit 18 Teams am Start
32	**50 Jahre Mädchenriege**	Ein gelungener Kindergeburtstag
Agenda		Vorschau auf die Turnfestsaison
34	**Oberländisches Turnfest** **Seeländisches Turnfest** **Seeländische Jugendturntage**	
Feuilleton		
35	**Turner-ABC**	D wie Disziplin
37	**Kettenreaktion**	Interview mit Gabriel Kocher
40	**Wir gratulieren herzlich ...** **Auffahrtsturnen**	zum runden Geburtstag

Ds gmüetleche Beizli im Buechibärg...

ROSCHTIG NAGU

Christine Stoller

Bernstrasse 62
3253 Schnottwil

Telefon
032 353 12 73

032 · 384 8811

BIGOUDI

Coiffure

Damen + Herren

Lyss

Andrea Limbach
José Jaraba

SCHORI
MALEREI | GIPSEREI

Schori Malerei AG
Bielstrasse 75
CH-2555 Brügg
T +41 32 373 13 78

oder Frau Rosetta Hügli
Mobile 079 757 45 39

info@schori-malerei.ch
www.schori-malerei.ch

Editorial

Endlich Frühling!

Nach langen, kalten Wintermonaten erwachen die Blumen aus dem Winterschlaf, Vögel zwitschern von den Bäumen, und die Sonne scheint wärmer auf die grüner werdenden Wiesen. Die Aussicht aus dem Fenster hat sich verändert, alles scheint frisch und neu.

Auch wir in den turnenden Vereinen in Busswil starten nach etwas gemächlicheren Wochen mit frischem Elan in den Frühling. Das vergangene Turnerjahr wurde mit den Generalversammlungen abgeschlossen, Velos wurden auf Vordermann gebracht, in Trainingsweekend und Trainingswoche wurde an neuen Choreographien gefeilt und für die kommende Turnfestsaison trainiert, beim Schneeschuhwandern der letzte Schnee genossen und bis in die Nacht Korb- und Volleyball gespielt.

Frühling ist die Zeit des Neustarts. Wenn die Natur neu aufblüht, dann ist auch für uns die Zeit gekommen, unsere eingefahrenen Meinungen zu überdenken und die schon seit Jahren gleichverlaufenden Handlungen neu zu erfinden. Was wäre, wenn wir nicht immer nur das Negative an irgendeiner Sache hervorheben, sondern positiv und optimistisch einer Veränderung entgegenblicken? Was wäre, wenn wir allen Menschen dieser Welt mit mehr Respekt und Toleranz begegnen würden? Wäre unsere Welt nicht offener, friedlicher und die Menschen gelöster, da das «Grundsätzlich-mal-gegen-alles-anderesein» einfach auch anstrengend ist?

In den turnenden Vereinen in Busswil wird allen Turnerinnen und Turnern mit Respekt begegnet. Alle, welche mitturnen möchten, können dies auch tun, unabhängig von Ambitionen, sozialem Umfeld und Fähigkeiten. Klar erfordert dies oftmals einen Mehraufwand, doch langfristig zahlt sich dieser immer aus. Diese Integration ist sehr wertvoll, auch wenn sie nur in einem sehr kleinen Rahmen stattfindet. Wir verfolgen gemeinsam Ziele, spornen uns gegenseitig an und freuen uns miteinander, wenn wir erfolgreich sind – denn alle, die andere ausgrenzen, grenzen sich selber ein.

Geniessen wir doch die Frühlingszeit mit ihrer Blütenpracht und schauen wir doch (ja, ich weiss, hier schimmert die Internationale-Beziehungen-Studentin durch ☺) auch ab und zu über unsere Dorfgrenzen hinaus!

Annina Gerber

Restaurant Pizzeria Bahnhöfli

3292 Busswil

Bahnhofstrasse 1
Tel.032 384 42 20
Fax. 032 385 17 01
www.rest-pizzeria-bahnhoefli.ch

Öffnungszeiten:
Mo,Do,16.00-23.30Uhr Fr,Sa,16.00-00.30Uhr
So, 9.00-23.30Uhr
Di und Mi Ruhetag

Feine Speckstein Spezialitäten
Selbsgemachte Cordonbleus
Hausgemachte Glace
Kegelbahn
Schöne Gartenwirtschaft
Wir haben auch einen Internetshop, lueg ine

www.hostlishop.ch

www.ecofan-schweiz.ch

SOLAR
SANITÄR
HEIZUNGEN

GILOMEN

Gilomen GmbH
Nelkenweg 2, 3292 Busswil
Tel. 032 384 14 16 Fax 032 384 18 81
www.gilomengmbh.ch

Generalversammlung der Damenriege

20.01.2017

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

Die Präsidentin Daniela Blaser führte gekonnt durch die Generalversammlung. Sie durfte 68 Turnerinnen sowie Christof Kissling und Raphael Eggli vom Turnverein und Margrit Bangerter von der Burgergemeinde Busswil begrüssen.

Der Jahresbericht der Präsidentin nahm in Bildern und Worten Rückblick auf ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Vereinsjahr. Beim Ausblick auf das neue Turnerjahr stehen für die Aktiven und Frauen die Seeländischen Turntage in Erlach und das Oberländische Turnfest in Reichenbach auf dem Programm. Die Mädchenriege wird den Jugendturntag in Erlach und diverse andere Wettkämpfe bestreiten.

Am 29. April steht für alle der Jugendspieltag im Vordergrund – für die Aktiven als Helferinnen und für die Kinder als Spielerinnen. Zudem findet am Abend die Jubiläumsfeier zum 50. Geburtstag der Mädchenriege statt.

Erfreulicherweise konnten wiederum drei neue Turnerinnen aus der Mädchenriege aufgenommen werden, nämlich Soraya de las Heras, Nathalie Hügli und Lara Tomaselli. Bei den Seniorinnen konnten zwei Turnerinnen, Regina Channi und Christine Honnert, aufgenommen werden. Diesen Eintritten standen leider auch zwei Austritte gegenüber. Der Verein zählt nun 84 Mitglieder.

Die Mitgliederbeiträge werden um Fr. 10.-- erhöht, trotzdem ergibt sich im Budget ein Defizit.

Im Vorstand und in den TK's gab es keine Änderungen. Als neue Rechnungsrevisorinnen wurden Doris Christener und Fränzi Schaub gewählt. Melina Gräppi wurde in das neue Amt der Gönnerverantwortlichen gewählt. Im Admi-Komitee des UHA werden noch NachfolgerInnen für Martha Sutter und Kurt Krieg gesucht.

Die Damenriege beteiligt sich zusammen mit dem Turnverein am Trägerverein für das BKTF 2022. Tiziana Hämmerli nimmt im strategischen OK Einsitz.

19 Turnerinnen erhielten die Fleissauszeichnung. Die folgenden Turnerinnen wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt; Melanie Angele, Andrea Ledermann, Anna-Magdalena Stettler und Julia Walser (10 Jahre), Claudia Angele (15), Christa Häfliger (25) und Rosetta Hügli für 35 Jahre. Cornelia Sahli wurde für ihr 30-jähriges Engagement in der Damenriege und der Theatergruppe zum Ehrenmitglied ernannt.

Barbara Gautschi

Generalversammlung des Turnvereins

27.01.2017

Demission nach 31 Jahren Vorstandstätigkeit

Präsident Christof Kissling konnte im Hotel Rössli 42 Turnende sowie zwei Vertreterinnen der Damenriege, die Jugendverantwortliche der Damenriege und den Vertreter der Burgergemeinde Busswil begrüssen. Neu aufgenommen wurden Selin Bracher, Sonja Marti und Luca Eggli in die Aktivriege sowie Ulrich Eggli in die Männerriege. Neben diesen erfreulichen Neueintritten gab es aber auch 3 Austritte zu verzeichnen. Zudem wechselte Emil Wyss von der Aktivriege zu den Passiven.

Der Jahresbericht des Präsidenten, unterstützt durch abwechslungsreiche Bilder, ermöglichte einen Rückblick auf ein erfolgreiches und interessantes 2016. Als Glanzpunkte wurden die Teilnahme am Seeländischen Turnfest in Schüpfen sowie am Kantonalturnfest in Thun hervorgehoben.

Bei den Vorstandswahlen konnten Adrian Messerli als Sekretär, Beat Gerber als Vertreter der TV-Männer und Roland Ledermann als Beisitzer neu gewählt werden. Alle übrigen Vorstandsmitglieder wurden wieder bestätigt. Im TK Aktive und TK Jugend konnten die vakanten Posten neu besetzt werden. Bestätigt wurde auch Thomas Kurz als Rechnungsrevisor.

In diesem Jahr stehen selbstverständlich die beiden Turnfeste im Vordergrund: das Oberländische Turnfest in Frutigen und das erst im August ausgetragene Seeländische Turnfest in Erlach.

Das demissionierende Vorstandsmitglied Herbert Schmid wurde für seine 31 Jahre Vorstandstätigkeit in diversen Chargen vom Präsidenten geehrt. Vor Jahren kündigte Hebu an, jedes Vorstandsamt einmal inne zu haben. Dies ermöglichte ihm der Präsident nun zu seinem Abschluss. Als «Oberturner» durfte er die Fleissauszeichnungen vergeben und als «Präsident» die Sitzung zu Ende führen. Insgesamt 10 Turnerinnen und Turner der Aktivriege konnte durch den «Zwei-Traktanden-Präsidenten» mit den begehrten Fleissauszeichnungen geehrt werden. Bei den TV-Männern und der Männerriege wurden weitere 8 Turner ausgezeichnet.

Im Namen der Burgergemeinde Busswil überreichte Martin Eggli – zum wiederholten Male – eine grosszügige Spende zu Gunsten unserer Jugendarbeit.

Mit dem traditionellen Berner Volkslied «Trueberbueb» fand der offizielle Teil der Generalversammlung wie gewohnt seinen Abschluss.

Adrian Messerli

ROSA FENSTER GmbH

Holzfenster Kunststoff-Fenster Holz-Metallfenster Renovationsfenster

3292 Busswil 032 387 05 50

www.rosafenster.ch

Gemüse Früchte

Dominik Eggli
Murtenstrasse 28
3282 Bargen
032 392 12 66
info@gemuese-eggli.ch
www.gemuese-eggli.ch

Hofladen
Marktstand
Online-Shop
Gemüse-Abos
Pausen-Früchte
Hauslieferdienst

RENAULT
Passion for life

Garage Ackermann AG Dotzigen

Tel. 032 352 04 00
www.ackermanngarage.ch

Jahresbericht ELKI 2016/17

„Stampf, stampf, klatsch, klatsch... “ tönte es am 09.09.2016 in der Turnhalle bei unserer ersten ELKI-Turnstunde. Mit 8 ELKI-Paaren lernten wir uns bei Stafetten und Spielen kennen. In unserem ELKI-Jahr besuchten wir die Olympiade und übten uns in den verschiedenen Disziplinen – zur Vorbereitung auf den UHA. An unseren Vorführungen am UHA in der Rhythmischen Sportgymnastik waren unsere Kleinsten die Grössten. Das habt ihr alle super gemacht, wir sind stolz auf euch!

Auf unserer Reise besuchten wir die Tiere im Wald, lernten, wie aus Milch Käse wird, reisten ans Meer und übten uns im Purzelbaum. „Ho ho ho, der Samichlaus isch da!“ Endlich durften wir den Samichlaus im Wald besuchen und unser Värsli vortragen. Danke, lieber Samichlaus und Schmutzli, dass wir euch jedes Jahr besuchen dürfen.

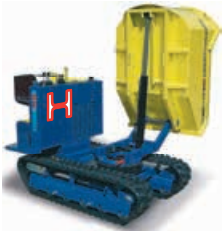
Mit dem Besuch der Weihnachtsbäckerei stimmten wir uns nun schon auf Weihnachten ein. Nach den Ferien brachten wir uns mit Spielen im Schnee und Fitness wieder in Form. Die Fasnacht in der Turnhalle durfte dieses Jahr auch nicht fehlen. Beim Besuch im Schloss erschreckte uns das kleine Muki-Gespenst. Davon liessen wir uns aber nicht abhalten und erforschten das Schloss. Wir begegneten den Fledermäusen, spielten mit der Schlosskatze, knackten alte Schlösser und verfingen uns in Spinnennetzen. Auf der Baustelle konnten wir dank Gasser Ceramic in Rapperswil (ehemals Ziegelei) mit Mini-Ziegeln ein Dach decken und uns im Mauerbau mit Mini-Backsteinen üben. Herzlichen Dank für die grosszügige Spende.

Natürlich durften eine Reise durch die Schweiz und der Besuch bei der Feuerwehr nicht fehlen. Auf unserer letzten Reise ging es in den Wilden Westen, und wir machten als Indianer die Turnhalle unsicher.

Beat Häni AG

Meisenweg 7
3292 Busswil
Tel. 032 384 66 77
079 356 32 00

MASCHINENVERMIETUNG
TIEFBAUARBEITEN
BAUMASCHINEN-REPARATUREN



HERREN DAMEN
hairflair
LARISSA

hairflair
Larissa Linder
Bahnhofstrasse 30
3292 Busswil BE
032 384 36 60

biogemüse MAURER & Co

Feldweg 24 | 3264 Diessbach | www.biomaurer.ch

HIER FINDEN SIE UNS!

Markt Bern	
Breitenrain gegenüber Migros	Samstag, 6.30 – 12.00
Markt Lyss	
Bahnhofstrasse (vor Raiffeisenbank)	Samstag, 7.30 – 12.00
Markt Aarberg	
Auf dem Stadtplatz beim Brunnen	Samstag, 6.30 – 12.00
Markt Münsingen	
Parkplatz Coop	Samstag, 8.00 – 13.00
Markt Solothurn	
Marktplatz	Mittwoch, 7.30 – 12.00
	Samstag, 7.30 – 12.00

Hofladen Diessbach
Dienstag 14.00 – 18.00
Donnerstag 14.00 – 19.00

biogemüse MAURER & CO
Feldweg 24 | 3264 Diessbach

Telefon 032 351 14 71
info@biomaurer.ch

www.biomaurer.ch

Für die schönen ELKI-Stunden möchten wir uns bei euch bedanken. Es ist immer schön, eure Fortschritte und die Freude am Turnen zu sehen.

-Grüsse, Ursi und Steffi

Anmerkung der Redaktion: Das ELKI-Turnen geht nun in die Sommerpause. Der Turnbetrieb wird im September wieder aufgenommen. Die Ausschreibung wird zu gegebener Zeit erfolgen.

SWISSLOS Sportfonds Kanton Bern

www.be.ch/sportfonds

Der Sportfonds des Kantons Bern unterstützt zahlreiche Projekte im Bereich des Sports. Die Jugi Busswil erhält jedes Jahr einen Beitrag für die Jugendförderung.

Trainingswoche auf Fuerteventura

14.-21.01.2017

Als anfangs Januar 1996 die erste Trainingswoche des Turnvereins in südlichen Gefielden stattfand, waren es gerade mal 10 Teilnehmer, die eine Woche für Sport und Plausch mit den Turnkameraden am Meer «opferten». Seither findet eine solche Trainingswoche in unregelmässigen Abständen statt, und sie erfreut sich immer grösserer Beliebtheit. Diesmal waren es 21 Unentwegte, die sich zu früher Stunde auf dem Sammelplatz einfanden. Die ganze Nacht über hatte es noch geschneit, und es war deshalb zu befürchten, dass die Strassenverhältnisse nicht die besten waren. Doch die Fahrt nach Basel verlief ohne Zwischenfälle, und pünktlich flogen wir Richtung Fuerteventura ab. Gegen Mittag trafen wir im Magic Life Club ein. Da die Zimmer noch nicht bezogen werden konnten, wurde halt zuerst einmal das Buffett inspiziert. Dieses liess nichts zu wünschen übrig, und so dürften einige während dieser Woche mehr Kalorien zu sich genommen haben, als sie verbrennen konnten.

Der erste Nachmittag war noch frei zur Verfügung und wurde mit dem Erkunden der Möglichkeiten im Ressort und in der Umgebung verbracht. Die Verständigung wurde über WhatsApp sichergestellt, wozu eigens eine Gruppe eingerichtet wurde. Am nächsten Morgen war dann fertig mit dem süssen Nichtstun. Bei Tagesanbruch trafen alle pünktlich zum Frühturnen ein. Dieses Zeremoniell wiederholte sich jeden Morgen. Es wurde durch ein Leiterteam perfekt vorbereitet und war deshalb entsprechend abwechslungsreich. Ergänzt wurde das Frühturnen mit lustigen Spielen, um das Ballgefühl zu fördern. Liebe Leiter, das habt ihr super gemacht! Erst nach dem Frühturnen war es Zeit zum Frühstücken.

Wer nun meinte, es sei Zeit für «sun, fun and nothing to do», hatte sich getäuscht. Wir unternahmen während dieser Woche so einiges. Der benachbarte Hausberg wurde erklommen, lange Wanderungen barfuss über den Sandstrand wurden unternommen, eine Biketour wurde organisiert, und natürlich wurde viel Beachvolleyball gespielt. Zwischendurch wurde auch das Bogenschiessen geübt und Tennis gespielt. Gegen Abend wurde der Kraftraum aufgesucht und anschliessend die Sauna, bis es Zeit war zum Apéro.

Bürgi Küchen

Küchenbau - Planung - Beratung - Ausführung

3250 Lyss Permanente Ausstellung Tel. 032 / 384 48 47

Ankauf und Verkauf
Reparaturen aller Marken
Pneuservice, Klimaservice, Batterieservice
Abgastest, Dieselspezialist, Elektronikdiagnostiker

Bahnhof-Garage

G. Finavera
Worbenstrasse 5a
CH-3292 Busswil BE

Tel. 032 384 84 26
Fax 032 384 84 77
info@bahnhofgarage-finavera.ch

Bauunternehmung Brogini AG

BROGINI AG
Südstrasse 8
3250 Lyss
Tel 032 387 06 66
Fax 032 387 06 99

Bauen ist unsere Leidenschaft

Filiale: Gutenbergstrasse 3 • 2404 Biel • Tel 032 342 39 79

www.broginiag.ch

Unsere Zimmer, die wir zu zweit belegten, waren alle mit Meersicht und Blick nach Osten, sodass wir jeden Morgen den Sonnenaufgang geniessen konnten, was den Beginn des Frühturnens und den Start in den neuen Tag bedeutete.

Ein besonderes Erlebnis für viele von uns war die Golflektion auf dem nahegelegenen Golfplatz. Unser Golflehrer, unterstützt durch Gäbu und Ürsu, die das Golfspielen beherrschen, staunte nicht schlecht, wieviele «Linkshänder» es unter uns hat (d.h. als Rechtshänder den Schläger wie Linkshänder führen). Nach einem «Schwungbier» (erster Fachausdruck, den wir lernten) und einer kurzen Theorie wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt. Die eine übte auf der Drivingrange den Abschlag, die andere auf einem Green das Putten, wobei sich bei einem Wettbewerb schnell herausstellte, wer Talent zum Golfen hat.

Nur allzu schnell war diese Woche vorbei. Als einer der fünf Teilnehmer, die an allen fünf Trainingswochen teilnahmen, wage ich zu sagen, dass dies die abwechslungsreichste Woche im bisher besten Ressort war. Vielen Dank, Büezi und dem Reisebüro Treff; für die Organisation.

Theo Gautschi

Skiweekend auf der Elsigenalp

04.-05.02.2017

Ununterbrochen seit 1994 absolviert der Turnverein Busswil sein Skiweekend auf der Elsigenalp oberhalb von Achseten und übernachtet im Berggasthaus Höchst. Ob es regnet oder schneit, spielt dabei keine Rolle. Natürlich ist es allen lieber, wenn die Sonne scheint, und wenn es nicht allzu kalt ist.

So fuhren wir also auch dieses Jahr wieder im Februar ins Oberland, obwohl die Wetteraussichten alles andere als rosig waren. Auch wenn es scheint, dass alle Jahre wieder der gleiche Fil abläuft, gibt es doch immer wieder etwas Neues zu berichten. So wurde auf Geheiss des Oberturners zum ersten Mal auf den obligaten Kaffeehalt in Reichenbach verzichtet. Im Berggasthaus angekommen, konnte dies jedoch nachgeholt werden, während ich die Abos besorgte. Niemand wollte kneifen, und so lösten trotz schlechter Aussichten alle eine Zweitageskarte.

Zu Beginn waren die Verhältnisse noch akzeptabel. Allmählich verschlechterte sich das Wetter, und ein heftiger Scheesturm begann zu blasen. Auf den Wangen begann es wie von Nadelstichen zu schmerzen. Es war höchste Zeit, auf die Elsigenalp hinüber zu wechseln. Bei Housi angelangt – diese Tradition wurde bisher noch nie gebrochen – mussten wir uns natürlich zunächst einmal stärken, ungeachtet dessen, dass nun wieder die Sonne hervorkam. Die wohl wettermässig beste Stunde verbrachten wir also bei Housi in der warmen Stube. Dann wurde es allerdings wieder schlechter. Ein Sturm zog auf, und wir mussten wohl oder übel den ganzen Nachmittag bei Housi ausharren. Dank seinem neu kreierten Longdrink «Housi Nr. 3» kam bei uns so etwas wie Südseestimmung auf. Irgendwie mussten wir jedoch wieder auf die Metschseite wechseln. Housi kündete unser Kommen an. Widerwillig wurde der Tellerlilift noch einmal in Betrieb genommen. Oben angekommen, empfing uns ein heftiger Sturm. Die Sicht war gleich Null, und der Wind bremste die Abfahrt. Schliesslich überstanden wir alle heil dieses Abenteuer.

An einen Besuch des Iglus war nicht zu denken. Also fand das Apéro im Berggasthaus statt, wo die «Grünen Fröschlis» ausprobiert wurden. Ein reichhaltiges Racelette liess die Strapazen vergessen. Anschliessend wurde ein neues Spiel ausprobiert. Das «Hühnerspiel» ist wohl nichts für Studierte, gehörte ich doch zu den regelmässigen Verlierern.

Am andern Morgen war das Wetter zunächst wieder etwas besser, sodass ein paar Abfahrten unternommen werden konnten. Doch schon bald begann es, wieder zu schneien, und wieder blieben wir bei Housi im Stübli hängen, bis es Zeit für die Heimreise war, die im Vergleich zum sagenhaften Lawinenwinter jedoch problemlos bewältigt werden konnte.

Theo Gautschi

KOCHER
KÜCHEN

Kocher Küchen AG
Bahnhofstrasse 33
3292 Busswil / BE
kocher-kuechen.ch

Restaurant-Hotel
Rössli
Busswil

Nelly und Erich Rätz · 3292 Busswil b. Lyss ·
Telefon 032 385 20 40 · Fax 032 385 11 58 ·
www.roessli-busswil.ch · e-mail: info@roessli-busswil.ch

«WIR BILDEN AUCH LEHRLINGE AUS»

Sigi
Gebäudehülle AG

Bedachungen ▲ Fassadenbau ▲ Spenglerei
Blitzschutz ▲ Zimmerei ▲ Solar

3264 Diessbach | www.sigi-gebaeudehuelle.ch

Vollmond-Schneeschuh-Wanderung

10.02.2017

Wie jedes Jahr trafen wir uns in der Vollmondnacht im Februar. Dieses Jahr fanden sich eine junge Turnerin und neun ältere, aber doch noch junggebliebene Turner beim Schulhaus ein. In den Autos wurde heftig über den direkten Weg diskutiert, es führen ja bekanntlich viele Wege nach Prés-d'Orvin. Je mehr wir uns unserem Ziel näherten, umso verschneiter wurde die Landschaft.

Nachdem wir unsere Schneeschuhe montiert hatten, marschierten wir unter der Leitung von unserem Guide Kürtu auf direktem Weg Richtung Grat. Für uns durchtrainierte «AthletInnen» war dies jedoch kein Problem □

Nach dem Aufstieg durch den wunderschön tiefverschneiten Wald erreichten wir den Grat. Nun zückten wir unsere Handies, um diesen wunderbaren Vollmond festzuhalten. Wären wir Werwölfe, wir hätten bestimmt laut geheult □

Nach der obligaten Pause mit Tee und Schnupf ging es weiter. Wir folgten Kürtu die steile Böschung hinunter – und ohne zu murren sofort wieder hinauf. Er wollte uns dabei noch etwas herausfordern. Als das Restaurant in Sichtweite kam, verspürten zwei Grufties einen Energieschub und sprinteten mit ihren Schneeschuhen los.

Als alle im Restaurant sassen, genossen wir ein Fondue (auf Anordnung ohne Weisswein). Nach einer fröhlichen Runde begaben wir uns wieder auf den Heimweg.

Merci, Mäse, fürs Organisieren, es war wie jedes Jahr super!

Beat Gerber

Energie Seeland AG | Beundengasse 1 | 3250 Lyss | Telefon 032 387 02 22 | www.esag-lyss.ch | esag@esag-lyss.ch

Autobahn-Garage
Zwahlen & Wieser AG
Bielstrasse 98 | 3250 Lyss
Tel. 032 387 30 30 | www.autobahngarage.ch

Ihr kompetenter Partner rund ums Auto!

Auf einer grosszügigen Ausstellungsfläche auf 2 Etagen präsentiert Ihnen das Team der Autobahn-Garage die Neuheiten und Attraktionen der Marken, Nissan, Jeep, Fiat, Alfa, Lancia, Dodge und RAM. Unsere Garage verfügt über einen **24h Pannen- & Abschleppdienst**, eine **grosse Occasionsauswahl, Reifenhotel, Ersatzteillager** sowie eine **Carrosserie** und **Malerei**.

Pannenhilfe & Unfallbergung
Tag & Nacht – 24 h

Kontaktieren Sie uns, unser kompetentes Team steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Seeländisches Unihockey-Turnier in Ins

18.-19.03.2017

Die Jugi Busswil nahm dieses Jahr mit vier Teams an diesem Turnier teil. Am Samstag traten die Teams der Kategorien A (Jg. 2001-03) und B (2004-06) an. Während die älteren den Einzug in die Finalrunde knapp verpassten, konnte sich das jüngere Team schliesslich auf dem 2. Platz positionieren und eine Silbermedaille mit nach Hause nehmen. Erstmals konnten sie sich im Halbfinal im Penaltyschiessen durchsetzen, welches zuvor immer verloren ging.

Am Sonntag waren unsere Jüngsten im Einsatz. Während das eine Team die Finalqualifikation knapp verpasste und deshalb recht frustriert war, blieb das andere Team leider chancenlos, hatte aber trotzdem viel Spass und feierte den einzigen Treffer wie einen kleinen Sieg.

Raphael Eggli

TBS Unihockey-Turnier in Bözingen

01.04.2017

An diesem legendären Turnier teilzunehmen, ist eine Ehre und eine Pflicht. In der Vorrunde bekundeten wir einzig gegen unseren späteren Finalgegner Täuffelen Mühe. Nach ein paar Strafen gerieten wir in Rückstand, glichen aber kurz vor Schluss aus. Aufgrund der Tordifferenz reichte es nur auf den zweiten Rang in unserer Gruppe. Die lange Pause nach der Vorrunde wurde genutzt, um die berühmten Hamburger zu verzehren.

Im Halbfinal mussten wir gegen den Sieger der anderen Gruppe antreten, nämlich gegen den Titelverteidiger Grossaffoltern. Nach einem hart umkämpften Spiel kam es zum Penaltyschiessen. Unser Keeper Kevä hielt ausgezeichnet, und Fäbu konnte als Einziger ein Tor erzielen. Somit waren wir für den Final qualifiziert. Unser Gegner war wiederum Täuffelen. Das Spiel war diesmal fair. Unser Sexy-Exi trumpfte gross auf, so dass wir schnell in Führung gingen und einen ungefährdeten Sieg davontragen konnten. Nach 2015 gewannen wir somit zum zweiten Mal den Wanderpokal des TBS. Dieser Sieg wurde anschliessend bei Ädu und Rebi beim Grillen gebührend gefeiert.

Christof Kissling

Bluemeloube

Bahnhofstrasse 35 • 3292 Busswil • 032 384 37 37
Dorfstrasse 2 • 3054 Schüpfen • 031 879 1184
www.bluemeloube.ch

3263 Büetigen, 032 384 74 59
www.balmergartenbau.ch

balmer gArtenbau
einfach wohlfühlen.

Skitag an der Lenk

22.01.2017

Auch in diesem Jahr fand unser Skitag wieder am Sonntag nach der Generalversammlung statt. Da wir die lange Carfahrt mit einer Dauer von 3.5 Stunden vermeiden wollten, versuchte die Organisatorin, genügend Turnerinnen zu motivieren, um einen Privatbus mieten zu können. Schlussendlich waren es genau 15 Personen inkl. Freunde, Ehemänner und Kinder, die am Event teilnahmen.

Am frühen Sonntagmorgen trudelten alle mehr oder weniger wach am Bahnhof Busswil ein. Nach der Begrüssung stellte sich heraus, dass eine noch sehr müde Skifahrerin ihre Skischuhe zu Hause liegen gelassen hatte. Mit einem lieben Hundeblick bat sie unseren Chauffeur Steve, doch noch einen kurzen Stopp in Büetigen einzulegen. Steve – ein charmanter Waadtländer – konnte der Dame den Wunsch natürlich nicht ausschlagen. In den vergangenen zwei Jahren hatten wir mit den Chauffeuren leider nicht sehr Glück – mit Steve konnte es also nur besser werden. Doch als er bei der Abfahrt meinte, dass er das erste Mal einen solchen Bus fahre, fielen uns dann doch die Kinnladen runter. Die Fahrt erwies sich dann aber als sehr angenehm und kurzweilig bis an die Lenk. Dies lag aber sicher auch am ausgiebigen Frühstücks-Picknick.

Gut gestärkt kamen wir an der Lenk an und machten uns sogleich auf, um die Piste zu erkunden. Wir bildeten zwei Gruppen und sausten bis am Mittag die Pisten runter.

Natürlich verbrachten wir die Mittagspause wieder im Separée der Lucky Luke Bar. Burger, Steaks und Pommes wurden serviert. Nach diesem Gaumenschmaus gönnten wir uns ein Rollbrett mit Shots nach dem anderen. Einige fuhren nochmals die Pisten hinunter, der Rest genoss den geselligen Teil. Leider schafften es nicht alle pünktlich zum Bus zurück, und wir machten uns deshalb später als abgemacht auf den Heimweg. Der Stau verzögerte die Rückreise ins Seeland zusätzlich. Zum Glück hatten wir noch genügend Proviant, um uns die Bäuche voll- und die Zeit tot zu schlagen.

Es war wieder einmal ein lustiger und gelungener Skitag. Vielen Dank an Meli Angele für die Organisation.

Stefanie Aeberhard & Sibylle Kurz

ARCHITEKTUR EINFAMILIENHAUS MEHRFAMILIENHAUS UMBAU

BAUTEC

Lassen Sie sich persönlich beraten - wir freuen uns auf Sie!

www.bautec.ch | info@bautec.ch | 032 3874400 | 3292 Busswil

High Quality
Einfach gut
Roter Punkt
Top motiviert
Immer für Sie da
Genial vielseitig

PRINT
HERTIG

Hertig+Co. AG
Werkstrasse 34
3250 Lyss
Tel. 032 343 60 00
Fax 032 343 60 01
info@hertigprint.ch
www.hertigprint.ch

Trainingswochenende in Saanen

04.-05.03.2017

Am Samstag trafen sich 19 noch etwas verschlafene Turnerinnen der Damenriege Busswil in den frühen Morgenstunden beim Schulhaus, um sich mit Sack und Pack nach Saanen zu begeben. Der Weg dorthin verlief bis auf ein teures Autobahn-Foto des Autos Moy und einem geruchsintensiven Pick-Nick im Auto Aeberhard reibungslos. In Saanen angekommen, wurde die Dreifach-Turnhalle sogleich von der inzwischen munteren Truppe – es gab während der Fahrt auch einen Kaffee-Stopp – in Beschlag genommen. Die Präsidentin Daniela sorgte mit ihrem «Strong-by-Zumba» Einturnen dafür, dass auch die allerletzte «Gfrörlerin» warm war. Während die einen sich dann unter der Leitung von Melanie und Daniela dem diesjährigen Programm der Gymnastik widmeten, feilten andere eifrig an ihren Künsten für die kommende Korb- und Volleyballnacht. Eine weitere Gruppe genoss während einer Renn-Runde durch Saanen die blendene Wintersonne.

Nach einer kurzen Verschnaufspause war es an der Zeit, sich das erste Mal dem Goba-Brett zu widmen. Leider wurde nach einigen Minuten schon gehumpelt: Martina machte während der Übungen einen Misstritt. Nach genauer Betrachtung des Fusses durch die nicht schlecht vertretenen Pflegefachfrauen hiess es erst einmal: „Hoch lagern und kühlen!“ Da sich der Schmerz nicht zu legen schien, musste dann doch noch das Spital in Zweisimmen aufgesucht werden...

Nach 45 anstrengenden Minuten Pendel-Training, von Mägi organisiert, konnten die mitgebrachten Salate, Sandwiches und Gemüsedips genossen werden. Obwohl den meisten danach eher nach Siesta zu Mute war, war es bald einmal an der Zeit, sich dem Nachmittagsprogramm mit Gymnastik und Fachtest Allround zu widmen. Zu diesem Zeitpunkt wurde dann auch in Erfahrung gebracht, dass uns die Mitturnerin Martina leider verlassen musste. Diagnose: DIE BÄNDER! Mit Genesungswünschen musste man sich wohl oder übel von ihr verabschieden.

Um 18:00 Uhr war die Gruppe dann gut gelaut und frisch geduscht (inkl. «Duschi-Bier») und bereit, in die Jugendherberge zu fahren, um dort die schönen Zimmer zu beziehen und ein Nachtessen der Spitzenklasse zu geniessen. Einige verbrachten den Abend dann in der Jugi, andere machten noch das einzige Pub in Saanen mit ihren Tanzkünsten unsicher. Schlussendlich kamen alle müde und heil – nur eine mit «Bünturiss» – im Bett an, um sich den Schlaf für den kommenden Tag zu holen...

Der nächste Morgen startete bei den meisten mit noch relativ kleinen Augen und sachten Schritten – (Muskel)Kater inklusive. Nach zwei, drei Kaffees und einem ausgiebigen Frühstück kam dann aber doch wieder so etwas wie Motivation auf. Zurück in der Turnhalle weckte das Einturnen von Stefanie auch die letzte Schlafmütze. Da es dann an der Zeit war, an der Gymnastik zu arbeiten, unterhielten sich ein paar mit Ballspielen und zwei Übermotivierte genossen eine morgentliche Jogging-Runde.

Der Rest des Vormittags powerten sich alle beim Fachtest Allround und Pendel-Training von Stefanie, Tiziana, Mägi und Michelle noch so richtig aus, wobei auch hier das mit Liebe gemachte Sandwich und der lauwarme Hüttenkäse zum Mittagessen gerade gut waren. Der Nachmittag beinhaltete neben Übungselementen für die kommenden Turnfeste auch eine von Annina und Bettina organisierte Spiel-Session, wobei dort für Liebhaber von Bällen bis Unihockey-Freaks alles dabei war...

Abgeschlossen wurde das sportliche Wochenende mit einer mentalen Reise in den Lieblingsgarten und einer gemeinsamen Komplimenten-Überflutung an jede einzelne Mitturnerin.

Vor der Dusche ist nach dem Schnupf, wobei beim abschliessenden Braunpulver-Ziehen der liebe Herr Hauswirt nicht fehlen durfte. Ein erfolgreiches, sportliches und lustiges Wochenende der Damenriege Busswil ging zu Ende, welches ohne die Organisation und Leidenschaft der vielen Leiterinnen so nicht möglich gewesen wäre – herzlichen Dank an alle. Die Turnfeste 2017 können kommen – MIR SY DA!

Daniela Moy

19. Korb- und Volleyballnight

18.03.2017

Am Samstagnachmittag wurde die Turnhalle in Busswil von den Helferinnen der Damen- und Frauenriege Busswil auf Vordermann gebracht. In der oberen Halle wurde das Volleyballnetz aufgestellt, und für die Korbballmatches wurde die untere Halle vorbereitet. Eine Bar durfte natürlich auch nicht fehlen, dieses Jahr sogar mit einer Lounge. Als alles aufgestellt und bereit für den Abend war, gingen die fleissigen Damen nach Hause und machten sich für den Helfer- und/oder Spieleinsatz am Abend bereit.

Gegen 18:00 Uhr trafen immer mehr Teams für die anstehende Turniernacht ein. Die Spiele begannen um 18:30 Uhr. Die Teams konnten sich im Vorfeld für die Kategorie Plausch oder TV Plausch anmelden. Auch in diesem Jahr durften wir wieder zahlreiche Teams bei uns begrüssen. Es waren alles in allem friedliche und faire Spiele, auch wenn einige Spieler doch etwas furchterregend aussahen (siehe Bild rechts). Kurz nach Mitternacht begannen die Finalspiele. Leider sah ich keines davon, da ich bereits mit meinem Team am Spaghettiessen war, welche nebenbei bemerkt wieder köstlich waren. Ein Lob an die Köche – und das sage ich jetzt nicht nur, weil mein Vater zur Crew gehörte...

Als die Spiele beendet waren, gab es in den Garderoben einen Kampf um einen freien Platz unter der Dusche. Bei den Damen war zusätzlich noch der Platz am Spiegel und Föhn sehr umkämpft.

Nachdem alle oder jedenfalls die meisten, frisch geduscht und gestylt waren, war es bereits Zeit für die Rangverkündigung. Für die Sieger der jeweiligen Kategorien gab es wie alle Jahre die heissbegehrten gestickten Badetücher. Die andern Gruppen hatten alle die Chance auf einen anderen tollen Preis. Diese wurden durch eine Glücksfee vergeben. Es gab Körbe zu diversen Themen, wie zum Beispiel einen Korb für einen Brunch. Dieser war übrigens sehr lecker, wir haben ihn bereits als Team gebraucht. Sogar einen Preis für den Grillplausch gab es, dieser war mit einem Fass Bier und einem Gutschein für Fleisch vom Metzger ausgestattet. Nach der Rangverkündigung gab es noch ein Sieges- oder Trostbier in der Bar.

Alles in allem war es wieder eine gelungene Nacht, und wir freuen uns auf die 20. Korb- und Volleyballnight 2018 in Busswil.

Wir hoffen, dich dort wieder zu sehen, ob als Fan oder Spieler oder auch nur, um die köstlichen Spaghettis zu essen – alle sind willkommen.

See you there!

Stefanie Mancini

Mooslauf in Brüttelen

30.04.2017

Auch dieses Jahr schafften es einige Mädchen und Knaben der Jugi Busswil aufs Podest. Hier ein Auszug aus der Rangliste:

Kategorie E Mädchen: 1. Jamila Nzebo, 2. Tamina Habermacher;
Knaben: Nico Maurer

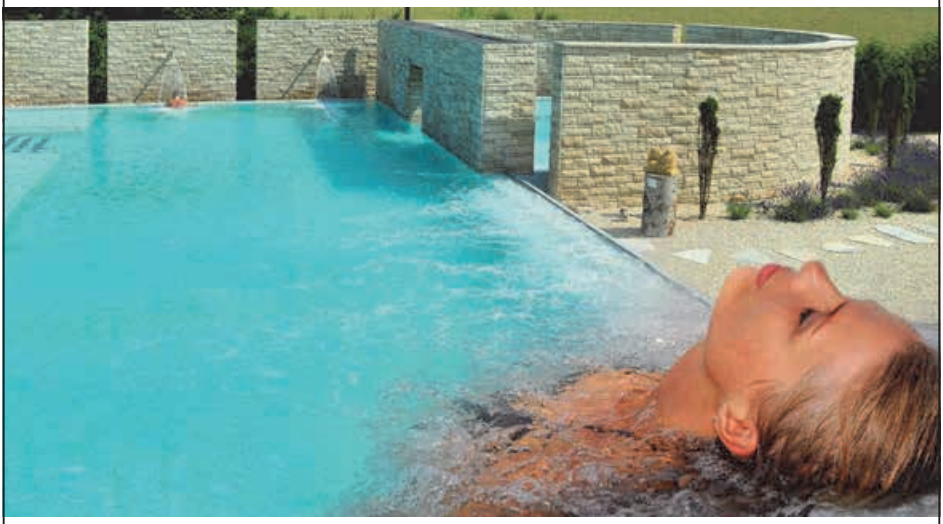
Kategorie C Mädchen: 3. Sarah-Lia Maurer; Knaben: 2. Pascal Rollinet
Kategorie B Knaben: 1. Damian Maurer, 2. Marc Hofer
Kategorie J+S Mädchen: 3, Elena Tomaselli

Herzliche Gratulation allen Medalliengewinnern und Teilnehmern!

Julia Walser

SOLBAD & SPA

SCHÖNBÜHL



www.solbad-schoenbuehl.ch

SCHREINEREI SCHÄR

Bürenstrasse 7
3263 Büetigen

Tel. 032 384 23 04 Natel 079 483 25 12 hanspeter.schaer@bluewin.ch

Veloputzete

01.04.2017

Am eraten Samstag im April 2017 fand wie jedes Jahr in Busswil beim Schulhaus die Veloputzete statt. Das Wetter war super, und die Laune ebenfalls. Auch unsere Kaffeestube wurde gut besucht. Bei einem Kaffee und etwas Selbstgebackenem ist das Warten auf das Fahrrad schon viel angenehmer. Herzlichen Dank den Spendern der Backwaren. Es kamen sogar KITU-Kinder freiwillig helfen. Auch als die zweite Schicht anfing, hatte es noch genug Velos zum Putzen. Doch als es dem Ende zu ging, hatte es auch weniger Fahrräder. Also putzten wir noch die Velos, die noch nicht fertig waren. Es war ein lustiger und abwechslungsreicher Tag.

Nadja Jüstrich & Alessia Schumacher

UOMO MODE

CASUAL & CHIC

CASUAL:

AGLINI

SCOTCH & SODA

SEVEN FOR ALL MANKIND

LA MARTINA

UNIFORM JEANS

CHIC:

ATELIER TORINO

ALBERTO JEANS

HACKETT LONDON

PAL ZILERI

PAUL & SHARK

UOMO MODE GMBH, MARKTPLATZ 10, 3250 LYSS, TELEFON: 032 384 61 62

WWW.UOMOMODE.CH, INFO@UOMOMODE.CH

www.jugendundsport.ch

Die Beiträge von Jugend+Sport werden für Entschädigung unserer J+S Leiterinnen und Leiter verwendet.

Funktionärinnenessen

01.04.2017

Dank em Tizi heimer in Busswiu ä geniali Softbaseball Lektion chönne gniesse u hei ds einte oder angere Taläntunger üs Froue entdeckt

Üses „Olioliohlala“ isch bi de zwo Profifroue sehr guet acho und wird villicht für nächst Saison bi dene aus nöiä Schlachtruef igsezt. U d’Saisonabi hei ja ou scho es paari ir Damerige vo de Cardinals! „Gäu Bettina?“

Nachem sportleche Teil hei mir es Apéro dörfe gniesse ir Turnhaue und es isch när im Bäre z‘Lyss de kulinarisch witergange. Öb ä Bärespiess oder äs Fitnesstäuer, es het für aui e chli öppis drbi gha. Sogar ar Barbara ihre wiiss Schau het no chli vom Znacht dörfe probiere (villicht nid ganz freiwiuig).

Nachem gmüetleche z‘Nacht hei mr no dr guet Wiiswii vom Apéro füre-zouberet, wo dr Wäg uf Lyss irgendwie gfunge het. Dä isch ou bim Lotti sehr guet acho

Danke, Tizi, für d‘Organisation u Düreführig vo däm glungne Alass.

Anna-Magdalena Stettler

Seeländischer Jugendspieltag

29.04.2017

Aus Anlass zum 50jährigen Bestehen der Mädchenriege Busswil übernahmen DR und TV Busswil die Durchführung des Seeländischen Jugendspieltags 2017. Unter der Leitung von Barbara Gautschi wurde dieser Anlass minutiös geplant und professionell durchgeführt.

Beim Bereitstellen der Infrastruktur am Donnerstag und Freitag konnte man nur hoffen, dass das Wetter wieder besser würde, war es doch kalt und regnerisch. Am Samstagmorgen ging jedoch die Sonne auf, und strahlendes Wetter war der Lohn für die Mühen. Auf je 2 Volleyball- und Korbballfeldern sowie auf 24 Feldern „Ball über die Schnur“ wurden am Vormittag die Qualifikationsspiele ausgetragen. Am Nachmittag fand dann die Finalrunde statt. Die zahlreich erschienenen Besucher feuerten ihre Mannschaften nach besten Kräften an. Der Verkehrsdienst war gefordert, um genügend Parkplätze für diesen starken Aufmarsch bereitzustellen, und auch die Küchenmannschaft hatte über die Mittagszeit alle Hände voll zu tun, um die hungrigen Mäuler innerhalb nützlicher Frist zu versorgen.

Rund 800 Mädchen und Knaben nahmen an diesem Anlass teil. Busswil stellte wie immer eine starke Delegation. Mit 18 Mannschaften nahmen sie am „Ball über die Schnur“ Turnier teil. Dies waren doppelt so viele Teams, als die nächst stärkere Riege stellte. Die jungen Busswiler schnitten aber auch gut ab. Mit zwei Gold- und je einer Silber- und Bronzemedaille durfte sich die Ausbeute sehen lassen. Neidlos musste Busswil jedoch der starken Konkurrenz im Korbball den Vortritt lassen.

Die Anlagen waren schneller weggeräumt als aufgestellt, so dass alle Helfer am anschliessenden Festakt in der Mehrzweckhalle teilnehmen konnten. Das OK darf auf einen gelungenen Spieltag zurückblicken, der den Jugendlichen und Besuchern sicher in guter Erinnerung bleiben wird.

Theo Gautschi

Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Seeland
Telefon 032 387 21 21 / www.raiffeisen.ch/seeland

RAIFFEISEN

info@elektro-linder.ch

LINDER

Wir haben den Strom im Griff

Elektroinstallationen, Telefonanlagen
Steuerungs- und Tableaubau
Computervernetzung
Elektro Linder AG, 3250 Lyss
Telefon 032 384 86 86
Fax 032 387 70 83

50 Jahre Mädchenriege Busswil

29.04.2017

Im Anschluss an den Jugendspieltag fand in der Mehrzweckhalle der Festakt zur Feier des 50jährigen Bestehens der Mädchenriege Busswil statt. Dazu waren eingeladen: alle Mädchen der Mädchenriege Busswil, die Knaben der Jugendriege Busswil, die am Spieltag teilgenommen hatten, die Helferinnen und Helfer dieses Anlasses sowie Vertreter der Gemeinde Lyss und der Burgergemeinde Busswil sowie des Seeländischen Turnverbands und als Ehrengast Elisabeth Strahm-Rätz, erste Leiterin der Mädchenriege.

Elisabeth Strahm
1. Mr-Leiterin

Martin Eggli
Burgergemeinde

Andreas Hegg
Gemeinde Lyss

Peter Aeschbacher
Seel. Turnverband

Daniela Blaser
DR Busswil

Als Kindergeburtstag war dieser Anlass natürlich alkoholfrei, was auch für die Erwachsenen Gäste galt. Nach dem Apéro setzten sich die rund 160 Gäste zu Tisch. Zwischen den einzelnen Gängen war Gelegenheit für die obligaten Festreden. Die Präsidentin Daniela Blaser fasste mit treffenden Worten zusammen, was die Mädchenriege in den 50 Jahren ihres Bestehens alles gemacht und erreicht hat. Die Gemeinde- und Verbandsvertreter überbrachten ihre Glückwünsche und Jubiläumsgeschenke.

Nach dem Essen moderierten Julia Walser und Raphael Eggli den Unterhaltungsteil für die Kinder, die während 90 Minuten ihre Originalität unter Beweis stellten. Nach einem reichhaltigen Dessertbuffett ging dieser Anlass um 22 Uhr zu Ende. Jedes Mädchen erhielt zum Abschluss ein pinkfarbenes Badtuch mit aufgesticktem Jubiläumslogo als Erinnerungsgeschenk.

Die Mädchenriege ist eine starke Jugendabteilung in Busswil. Die Damenriege kann immer wieder einige der Mädchen in ihren Verein aufnehmen, wo sie auch bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Ich wünsche der Mädchenriege alles Gute und weiterhin tolle Erlebnisse und Erfolge.

Theo Gautschi

SPORT KAUFE ICH BEIM **FACHHANDEL**

heiniger
sport and more | lyss

INTERSPORT®

fasanerie

Treffpunkt mit Charme

zu mieten für:

Hochzeit – Generalversammlung – Sitzung – Vereinsanlass – Apéro
Weihnachtsfeier – Firmenanlass – Geburtstagsparty – usw.

Für jeden Anlass. Einzigartig im Seeland

www.fasanerie.ch – Cony und André Boss – Telefon 032 385 35 80

Oberländisches Turnfest in Reichenbach

Samstag, 17. Juni 2017

DR, FR, TV Aktive und TV Männer bestreiten ihre Vereinswettkämpfe. Die Startzeiten sind zu finden unter http://www.reichenbach2017.ch.

Sonntag, 18. Juni 2017

Schlussvorführung, Rangverkündigung

Seeländisches Turnfest in Erlach

Samstag, 26. August 2017

Einzelwettkämpfe Leichtathletik und Turnerwettkampf

DR, FR, TV Aktive und TV Männer bestreiten ihre Vereinswettkämpfe. Die Startzeiten sind zu finden unter https://www.stf2017.ch.

Sonntag, 27. August 2017

Seelandstafette, Schauturnen, Schlussvorführung und Rangverkündigung

Seeländische Jugendturntage in Erlach

Samstag, 2. September 2017

Einzelwettkämpfe Leichtathletik

Samstag, 3. September 2017

Vereinswettkampf
Stafetten, Schlussvorführung und Rangverkündigung

Alle Teilnehmenden und ihre Leiterteams freuen sich wie jedes Jahr über eure zahlreiche Unterstützung!

Turner-ABC

D wie Disziplin

Aus dem Lateinischen: disciplina = Lehre, Schule, Zucht

...als Verhaltensweise

Im Grunde genommen ist ein Mensch diszipliniert, wenn er Regeln mit einer gewissen Konsequenz einhält. Das Wort ist im Volksmunde meist eher negativ belegt. So denkt man bei Disziplin schnell einmal an Drill, Dressur und Autorität. Jedoch ist es auch wichtig, das Positive hinter diesem Begriff zu sehen, nämlich als ein Oberbegriff von Verantwortungsbewusstsein und Durchhaltevermögen. Gerade wir Schweizerinnen und Schweizer zeigen uns meist als Weltmeister, was die Disziplin angeht. Im Turnverein zahlt sich ein diszipliniertes Erscheinen in den Trainings besonders aus, will man als Verein oder Individuum in der Turnfest-Zeit doch Bestleistungen toppen.

...als Teilgebiet

Spricht man im Sport allgemein von einer Disziplin, so ist damit eine einzelne Wettkampfart in einem gewissen Sportgebiet gemeint. Disziplinen gibt es somit in allen Sportarten, sei dies beispielsweise der 200m-Rückenschwumm im Schwimmen, das Springreiten im Pferdesport oder der 100m-Sprint beim Laufen. In der für unseren Turnverein massgebenden Leichtathletik – früher "Volksturnen" genannt – unterscheidet man zwischen den Wurf-, Sprung- und Laufdisziplinen, worin Einzelkämpfer, aber auch Gruppen bei verschiedenen Anlässen mit ihren Leistungen die Besten sein wollen. Übrigens besteht die weitaus bekannteste Ansammlung von Sportarten – die Olympischen Spiele – aus 301 Diziplinen in 28 Sportarten, wobei die Leichtathletik ein wichtiger Teil ist.

Schlussendlich ist es höchst erfreulich, wenn die Disziplin ihrer Doppelbedeutung alle Ehre macht, und man beim Trainieren für eine gewisse Disziplin auch wirklich diszipliniert ist. Dies verspricht dann garantiert auch den individuell erwünschten Erfolg. Und ansonsten heisst es: "Gring ache u seckle!“ wie es Anita Weyermann schon 1997 treffend sagte.

Daniela Moy

Reisebüro AG treff

Unser Spielfeld
- die ganze Welt

Unsere Tore
- zufriedene Kunden

Unsere Taktik
- gute Beratung

Reisebüro AG treff
Hirschenplatz 1, CH-3250 Lyss
Tel. 032 387 00 87, www.treff.ch

Kompetent für:
- *Sanitär*
- *Heizung*
- *Solar*
- *Planung*
- *Servicedienst*
- *Entkalkungen*
- *Reparaturen*

STETTLER
HAUSTECHNIK

Bitte rufen Sie an,
wir beraten Sie gerne unverbindlich.
***Werner Stettler,** Eidg. dipl. Sanitär-Installateur*

3263 Büetigen
Tel. 032 / 384 24 40
www.stettler-ht.ch

2557 Studen
Tel. 032 / 373 11 83
info@stettler-ht.ch

Kettenreaktion

Dieses Mal beginnen wir mit dem Dank an den Gastgeber. Wir wurden mit einem 3-Gänger verwöhnt in einem ganz tollen Ambiente. Die Wohnung von Gabriel und Daniela ist sehr geschmackvoll und äusserst harmonisch eingerichtet. Gleich zu Beginn klärten wir die Frage, wer das nächste Glied in der Kette sein soll. Spontan wurde uns Sefanie Mancini vorgeschlagen. Gabriel Kocher möchte von ihr wissen, weshalb sie in ihrem jugendlichen Alter bereits als Wertungsrichterin in der Leichtathletik tätig ist.

Lebenslauf von Gabriel Kocher
Geboren bin ich am 27. Juni 1969. Die Schule, besuchte ich in Busswil. Bereits in der 1. Klasse durfte ich in die Jugi. Früh war ich in der Leichtathletik aktiv. Nach der Schule absolvierte ich eine Schreinerlehre. Mit 19 Jahren begann ich Rock'n'Roll zu tanzen und machte dies bis 32, dann fand ich wieder zum Turnen zurück. Mit 24 machte ich mich dann selbstständig, spezialisierte mich auf den Küchenbau und gründete schliesslich in Busswil mein eigenes Geschäft, das «Küchenstudio».

TP: Fahren wir doch gleich beim Küchenstudio weiter. Warum hast du dich schon so früh selbstständig gemacht?

GK: Mein damaliger Chef wechselte in die Politik und kümmerte sich immer weniger um die Firma. Die Auftragslage war ernst und der Lohn blieb aus. Somit war ich schnell weg. Ich erwarb günstig ein Auto und begann, Küchen zu montieren, kleinere Reparaturen auszuführen und Innenausbauten zu planen und zu erledigen. Heute liegt das Schwergewicht auf der Planung, Zeichnung und dem Einbau von Küchen und dem Service nach dem Verkauf. Das Wachstum steht bei mir nicht im Vordergrund, sondern die Freude an der Arbeit und meine Unabhängigkeit. Ich war immer alleine, habe aber einen Schreinerkollegen, der mir wenn nötig aushilft. Daneben ist Markus Gilomen eine wertvolle Hilfe. Er ist immer dann zur Stelle, wenn ich ihn brauche.

Nachdem du uns etwas über dein Leben und deinen Beruf erzählt hast, kommen nun die Entweder-Oder-Fragen, die du bitte spontan beantworten sollst.

Darf man auch passen?

Nein, bitte nicht kneifen. Es wird schon nicht schlimm!

Ei oder Huhn?	*Huhn, habe lieber Fleisch.*
früh morgens oder spät abends?	*Früh morgens! Wenn's sein muss, aber auch spät abends.*
Müsli oder Butterbrot?	*keines von beiden*
schwarz oder weiss?	*weiss*
rund oder eckig?	*rund*
Stadt oder Land?	*Land*
Berge oder Meer?	*Ging schon als Kind gerne in die Berge.*
Kreuzworträtsel oder Sudoku?	*Sudoku*
Beatrice Egli oder Helene Fischer?	*wenn schon, dann eher Helene Fischer*
Abschlagen oder Putten (beim Golf)?	*Putten*

Die meisten Antworten überraschen uns nicht. Du scheinst stets ehrgeizig und zielstrebig zu sein. Woher kommen diese Eigenschaften?

Dies begann bereits in der Jugi. Ich wollte immer besser sein als die anderen, auch wenn die Jungs älter waren als ich. Zudem wurde uns zu Hause nichts geschenkt. Wir mussten immer unseren Anteil dazu leisten. So lernte ich auch früh zu planen. Was will ich wann erreichen? Wie komme ich dazu und welchen zeitlichen Rahmen stecke ich mir? Diese Vorgehensweise habe ich immer im Kopf. Sei es beruflich oder sportlich. Ziele erreichst du nur mit Planung und Leistung. Meine Zielstrebigkeit führte mich immer wieder zu schönen Erfolgen an den Turnfesten, in der Leichtathletik bei den Aktiven, später bei den Senioren.

Warst du eigentlich bei deinem Talent nie an der Schweizer Meisterschaft?

Nein, leider war mir dies nicht möglich, weil ich genau im falschen Moment eine Verletzung einfing. Dann wechselte ich ganz zum Rock'n'Roll und hatte keine Zeit mehr für die Leichtathletik.

Kannst du auch verlieren?

Wer verliert schon gerne! Doch heute nehme ich es leichter. Gesundheit und Geselligkeit sind mir jetzt wichtiger.

Du bist der Älteste unter den Jungen – vielleicht bald der Jüngste bei den Alten?

Mit 50 wird es vermutlich Zeit, zu euch Oldies zu wechseln.

Hast du auch andere Hobbies, bei denen es vielleicht etwas ruhiger zugeht?

Klar, das brauche ich auch. Ich spiele Golf und koche gerne.

Bitte erzähle uns doch etwas über das Golfspiel.

Beim Golf sind vor allem Konzentration und Ruhe gefragt. Dazu ist die Lockerheit auch sehr wichtig. Seit 6 Jahren spiele ich nun Golf und habe es auf ein Handicap von 15 geschafft. Dies bedeutet, dass mir alle Plätze offen sind. Die Platzreife kann in der Regel mit Handicap 54 erreicht werden. Das heisst, wenn du weniger als 54 Schläge mehr brauchst, als auf diesem Platz vorgesehen sind, darfst du darauf spielen. Dieser Sport bringt mir auch neue Kontakte und zusätzliche Aufträge. Jeder, der mich auf der Runde begleitet, erhält einen roten Golfball mit meinem Logo als Visitenkarte von mir.

Und was reizt dich am Kochen?

Das Kochen war schon seit jeher eine meiner Leidenschaften. Ich probiere immer wieder etwas Neues. Das Essen geniesse ich dann so richtig. Vorbereiten, das richtige Ambiente schaffen und dann genüsslich essen, was wollen wir mehr?

Anmerkung: Dies können wir bestätigen, wurde uns doch heute Mango im Lachsmantel kredenzt. Der Leitspruch an der Wand neben dem Esstisch «Nimm dir Zeit, um glücklich zu sein!» macht also durchaus Sinn.

Als Allrounder und Naturtalent warst du früher auch als Hornusser aktiv.

Bis zur Lehre ging ich regelmässig Schlagen und Abtun. Später nur noch, wenn Not am Manne war. Ohne grosses Training gelangen mir oft gute Streiche, wenn ich an den Festen ausgeholfen habe.

Und nun zum Rock'n'Roll, der dich offenbar noch heute fasziniert.

Ja, das war eine harte und befriedigende Zeit. Diese Musik hat mich immer begeistert. Doch das war nicht nur Vergnügen, das war Spitzensport. Fünfmal Training nach Plan pro Woche, auch mit Mentaltrainer. Wenn du an den Wettkämpfen locker wirken willst, musst du Ausstrahlung ins Publikum senden, und dies auch bei grossen Schwierigkeitsgraden. Wenn du da nicht voll trainiert bist, körperlich wie geistig, erleidest du Schiffbruch. Während 13 Jahren mit der gleichen Tanzpartnerin waren wir dreimal Vizemeister in der Schweiz und auf der Weltrangliste belegten wir Platz 7.

Chapeau, Gäbu! Das Turnen hat dich dann doch wieder gereizt, und du bist zurück in den Turnverein gekehrt. Bei den Aktiven hast du Team Aerobic eingeführt. Wie kam es dazu?

Grundidee war auch hier, etwas Neues zu beginnen. Da Gymnastik mich gar nicht ansprach, kam ich auf Aerobic. Eine durchgeführte Umfrage ergab ein grosses Interesse. Als Autodidakt arbeitete ich mich in dieses für mich neue Gebiet ein. Mit Spass und Lockerheit vermittelte ich den Stoff und zeigte die Elemente immer wieder vor. Dies kam bei den Frauen und Männern des Turnvereins gut an. Wir hatten rasch gute Erfolge. Die höchste erreichte Note betrug 9.38, und mehrmals durften wir im Schauturnen auftreten.

Die Frage von Salome, was dich am Turnen reizt, und warum du seit vielen Jahren dem Turnen treu bist, ist damit sicher auch beantwortet. Auch der zweite Leitspruch «Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum!» hat sich mehrfach geklärt. Und nun kommen wir bereits zum Schluss. Gäbu, wie geht es dir so zu Hause?

(Lacht und strahlt). *Mit Daniela als meiner Partnerin ist es wie mit zwei Zahnrädern, die sehr gut zusammenpassen. Kein Quietschen, sondern harmonisches Zusammenleben. Wir können uns zu Hause sehr gut entspannen und auch gemeinsam ruhige Abende verbringen. Wir haben Freude am Kochen und Essen. Ich habe mit Daniela Spass gefunden am Tauchen, sie mit mir beim Golfen. Dazu ergänzen wir uns auch im Geschäft sehr gut. Wir arbeiten Hand in Hand mit klaren Abgrenzungen.*

Merci, Gäbu, wir haben viele Seiten von dir kennen gelernt. Das Gespräch war sehr interessant und spannend.

Theo Gautschi & Roland Eggimann

Wir gratulieren herzlich ...

... zum runden Geburtstag

14.	Mai	1967	Béa Gfeller
23.	Mai	1947	Kurt Krieg
2	Juni	1957	Theo Gautschi
6.	August	1937	Fritz Blaser
11.	August	1947	Elisabeth Schwab
3.	Oktober	1997	Olivia Zeller

Auffahrtsturnen

25.05.2017

Traditionsgemäss trainieren die DR, FR, TV Aktive und TV Männer ihre messbaren Disziplinen und zeigen ihre Wettkampfprogramme. Beginn: 09:00 Uhr. Anschliessend trifft sich die Turnerfamilie auf dem Hornusserplatz.

Turnbetrieb

Damenriege Busswil				
ELKI	Fr	15:30 – 16:30	Ursi Eggli	079 446 83 90
KITU	Mo	17:30 – 18:30	Bettina Hauser	079 837 53 83
Mädchen US	Mo	18:40 – 20:10	Stefanie Mancini	076 463 53 55
Mädchen MS	Do	18:30 – 20:00	Melanie Hauser	079 378 74 43
Mädchen OS	Do	18:30 – 20:00	Mägi Stettler	079 564 73 15
Damenriege	Do	20:15 – 21:45	Tiziana Hämmerli	079 779 87 16
Frauenriege	Do	20:15 – 21:45	Claudia Angele	079 740 03 17
Seniorinnen	Di	20:15 – 21:45	Lotti Gnägi	032 384 01 71

Turnverein Busswil				
Jugi US	Fr	17:30 – 18:30	Raphael Eggli	079 414 36 79
Jugi MS + OS	Fr	18:30 – 20:00	Nicola Walser	079 562 00 84
GETU	Di	18:30 – 20:00	Manuela Kissling	076 538 28 44
TV Aktive	Di + Fr	20:15 – 21:45	Florian Gautschi	079 792 63 65
TV Männer	Fr	20:15 – 21:45	Marcel Blaser	079 926 68 87
Männerriege	Mi	20:15 – 21:45	Kurt Krieg	033 335 52 08

Auszug aus dem Tätigkeitsprogramm

13.-14. Mai	GETU	Berner Kantonalmeisterschaft	Kerzers
25. Mai		Auffahrtsturnen	Busswil
3. Juni	Jugend	Dr schnällscht Seeländer	Lyss
17.-18. Juni		Oberländisches Turfest	Reichenbach
17.-18. Juni	Männerriege	Männerriegenreise	
25. Juni	Jugend	Nachwuchsmehrkampf	Lyss
23. Juni	Männerriege	Waldhaushöck	Busswil
29. Juni	Damenriege	Waldhaushöck	Busswil
7. Juli	Turnverein	Waldhaushöck	Busswil
22. Aug.	Jugend	Jugi Meeting	Ammerzwil
25.-27. Aug.		Seeländisches Turnfest	Erlach
2.-3. Sept.	Jugend	Seeländische Jugendturntage	Erlach
9. Sept.	Jugend	Dr schnällscht Lysser	Lyss
9.-10. Sep.	Turnverein	Bergtour	
14.-15. Okt.	Damenriege	Vereinsreise	

8. Juli	- 13. Aug.	Sommerferien
23. Sep.	- 15. Okt.	Herbstferien